

## Kriterien der kompetenzorientierten Leistungsbeurteilung für die NOVI

Mit der neuen Oberstufe mit verstärkter Individualisierung (NOVI) kommt eine neue Form der Leistungsbeurteilung zur Anwendung, die sogenannte „kompetenzorientierte Leistungsbeurteilung“.

Die kompetenzorientierte Leistungsbeurteilung baut auf den **gesetzlichen Notendefinitionen** auf, die in der Leistungsbeurteilungsverordnung (LBVO) folgendermaßen festgelegt sind:

- (1) Mit „**Sehr gut**“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen der Schüler **die nach Maßgabe des Lehrplanes gestellten Anforderungen** in der Erfassung und in der Anwendung des Lehrstoffes sowie in der Durchführung der Aufgaben **in weit über das Wesentliche hinausgehendem Ausmaß erfüllt und, wo dies möglich ist, deutliche Eigenständigkeit** beziehungsweise die Fähigkeit zur selbständigen Anwendung seines Wissens und Könnens auf für ihn neuartige Aufgaben zeigt.
- (2) Mit „**Gut**“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen der Schüler die **nach Maßgabe des Lehrplanes gestellten Anforderungen** in der Erfassung und in der Anwendung des Lehrstoffes sowie in der Durchführung der Aufgaben **in über das Wesentliche hinausgehendem Ausmaß erfüllt und, wo dies möglich ist, merklige Ansätze zur Eigenständigkeit** beziehungsweise bei entsprechender Anleitung die Fähigkeit zur Anwendung seines Wissens und Könnens auf für ihn neuartige Aufgaben zeigt.
- (3) Mit „**Befriedigend**“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen der Schüler die **nach Maßgabe des Lehrplanes gestellten Anforderungen** in der Erfassung und in der Anwendung des Lehrstoffes sowie in der Durchführung der Aufgaben **in den wesentlichen Bereichen zur Gänze erfüllt**; dabei werden Mängel in der Durchführung durch merklige Ansätze zur Eigenständigkeit ausgeglichen.
- (4) Mit „**Genügend**“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen der Schüler die **nach Maßgabe des Lehrplanes gestellten Anforderungen** in der Erfassung und in der Anwendung des Lehrstoffes sowie in der Durchführung der Aufgaben **in den wesentlichen Bereichen überwiegend** erfüllt.
- (5) Mit „**Nicht genügend**“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen der Schüler nicht einmal alle Erfordernisse für die Beurteilung mit „Genügend“ (Abs. 4) erfüllt.

In der Notendefinition kommt zum Ausdruck, dass die Erfüllung der Anforderungen der wesentlichen Bereiche des Lehrplans eine zentrale Bedeutung für die Beurteilung haben. Für alle Gegenstände finden Sie den Lehrplan und darauf aufbauend die gemeinsam für alle Gegenstände festgelegten „wesentlichen Bereiche“ jedes Semesters auf unserer Homepage unter dem folgenden Link:

[https://www.grg23vbs.ac.at/leistungsbeurteilung\\_wb.html](https://www.grg23vbs.ac.at/leistungsbeurteilung_wb.html)

Hinsichtlich der in den Wahlmodulen geforderten Kompetenzen wird auf die Informationen des jährlichen NOVI-Kursverzeichnisses hingewiesen.

Es reicht also nicht aus, eine bestimmte Anzahl von Hausübungen, Schularbeitspunkten, Punkten aus schriftlichen Leistungsfeststellungen (z.B.: Tests), Mitarbeitsleistungen,... insgesamt zu erreichen. Wesentlich ist vielmehr, welche Kompetenzen SchülerInnen in den einzelnen wesentlichen Bereichen meines Gegenstandes erwerben können.

Dabei können Teilkompetenzen innerhalb **eines** wesentlichen Bereichs gegeneinander aufgerechnet werden, **nicht zwischen unterschiedlichen** wesentlichen Bereichen des Gegenstandes ausgeglichen werden. Es müssen also die Anforderungen **aller wesentlichen Bereiche** des Lehrplans zumindest überwiegend erfüllt werden, um eine positive Beurteilung erhalten zu können.

Die **wesentlichen Bereiche**, die die Schüler/innen abdecken sollen wären:

**Schriftliche Kompetenzen:**

Beherrschung der Textsortenkonventionen  
Kohärenz + Gliederung der Texte  
Wortschatz  
Abwechslungsreiche Syntax  
Grammatikalische Genauigkeit

**Mündliche Kompetenzen:**

Fließend reden können  
Präziser Ausdruck  
Wortschatz  
Dialogische Kompetenz  
Monologische Kompetenz

**Literatur- und Medienkompetenz:**

Literatur verstehen, analysieren und interpretieren  
Medien verstehen, analysieren und interpretieren  
Die Verwendung literarischer Stilmittel analysieren und interpretieren  
Hintergrundwissen

**Formen der Leistungsfeststellung:**

Ob und wie weit ein Schüler/eine Schülerin diese Anforderungen in den oben angeführten wesentlichen Bereichen erfüllt, wird durch **folgende Formen der Leistungsfeststellungen** überprüft:

- **Schularbeiten** (Jeweils eine pro Semester, jeweils zu 100 Minuten)
- **Schriftliche Mitarbeit** (z.B. Reading quizzes, Vocab- quizzes, schriftliche Hausübungen)
- **Mündliche Mitarbeit** (z.B. diverse Kurzpräsentationen, aktive Mitarbeit in der Stunde- sowohl beim Erarbeiten von neuen Stoffkapiteln in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit, als auch beim Festigen derselben)

Es ist dabei nicht relevant, bei welchen Formen der Leistungsfeststellung ein Schüler zeigt, dass er über Kompetenzen verfügt.

Sollte Ihnen unklar sein, ob und wie weit Ihr Kind die Anforderungen der wesentlichen Bereiche pro Semester in unserem Gegenstand bereits erfüllt hat, sind wir gerne zur Informationen darüber im Rahmen unserer Sprechstunden bereit.

Sollte eine Semesterbeurteilung mit „Nicht genügend“ oder „nicht beurteilt“ ausfallen, werden in einem Beiblatt zum Semesterzeugnis jene wesentlichen Bereiche meines Gegenstandes ausgewiesen, die nicht überwiegend erreicht wurden. Nur diese müssen in einer Semesterprüfung ggf. nachgeholt werden.

Die Semesterprüfung kann schriftlich und/oder mündlich und/oder praktisch erfolgen. Die Prüfungsform und Prüfungsdauer werden von mir individuell (abhängig von den nicht erreichten wesentlichen Bereichen) im Rahmen der schulrechtlichen Vorgaben festgelegt.

Mit freundlichen Grüßen,

Mag. Rebecca Griffin & Mag. May-Rose Mamacos

Mag. May-Rose Mamacos  
Englisch, 7B  
Gültig im SJ 2020/2021

## Kriterien der kompetenzorientierten Leistungsbeurteilung für die NOVI

Mit der neuen Oberstufe mit verstärkter Individualisierung (NOVI) kommt eine neue Form der Leistungsbeurteilung zur Anwendung, die sogenannte „kompetenzorientierte Leistungsbeurteilung“.

Die kompetenzorientierte Leistungsbeurteilung baut auf den **gesetzlichen Notendefinitionen** auf, die in der Leistungsbeurteilungsverordnung (LBVO) folgendermaßen festgelegt sind:

(1) Mit „**Sehr gut**“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen der Schüler **die nach Maßgabe des Lehrplanes gestellten Anforderungen** in der Erfassung und in der Anwendung des Lehrstoffes sowie in der Durchführung der Aufgaben **in weit über das Wesentliche hinausgehendem Ausmaß erfüllt und, wo dies möglich ist, deutliche Eigenständigkeit** beziehungsweise die Fähigkeit zur selbständigen Anwendung seines Wissens und Könnens auf für ihn neuartige Aufgaben zeigt.

(2) Mit „**Gut**“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen der Schüler die **nach Maßgabe des Lehrplanes gestellten Anforderungen** in der Erfassung und in der Anwendung des Lehrstoffes sowie in der Durchführung der Aufgaben **in über das Wesentliche hinausgehendem Ausmaß erfüllt und, wo dies möglich ist, merklliche Ansätze zur Eigenständigkeit** beziehungsweise bei entsprechender Anleitung die Fähigkeit zur Anwendung seines Wissens und Könnens auf für ihn neuartige Aufgaben zeigt.

(3) Mit „**Befriedigend**“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen der Schüler die **nach Maßgabe des Lehrplanes gestellten Anforderungen** in der Erfassung und in der Anwendung des Lehrstoffes sowie in der Durchführung der Aufgaben **in den wesentlichen Bereichen zur Gänze erfüllt**; dabei werden Mängel in der Durchführung durch merklliche Ansätze zur Eigenständigkeit ausgeglichen.

(4) Mit „**Genügend**“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen der Schüler die **nach Maßgabe des Lehrplanes gestellten Anforderungen** in der Erfassung und in der Anwendung des Lehrstoffes sowie in der Durchführung der Aufgaben **in den wesentlichen Bereichen überwiegend** erfüllt.

(5) Mit „**Nicht genügend**“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen der Schüler nicht einmal alle Erfordernisse für die Beurteilung mit „Genügend“ (Abs. 4) erfüllt.

In der Notendefinition kommt zum Ausdruck, dass die Erfüllung der Anforderungen der wesentlichen Bereiche des Lehrplans eine zentrale Bedeutung für die Beurteilung haben. Für alle Gegenstände finden Sie den Lehrplan und darauf aufbauend die gemeinsam für alle Gegenstände festgelegten „wesentlichen Bereiche“ jedes Semesters auf unserer Homepage unter dem folgenden Link:

[https://www.grg23vbs.ac.at/leistungsbeurteilung\\_wb.html](https://www.grg23vbs.ac.at/leistungsbeurteilung_wb.html)

Es reicht also nicht aus, eine bestimmte Anzahl von Hausübungen, Schularbeitspunkten, Punkten aus schriftlichen Leistungsfeststellungen (z.B.: Tests), Mitarbeitsleistungen,... insgesamt zu erreichen. Wesentlich ist vielmehr, welche Kompetenzen SchülerInnen in den einzelnen wesentlichen Bereichen meines Gegenstandes erwerben können.

Dabei können Teilkompetenzen innerhalb **eines** wesentlichen Bereichs gegeneinander aufgerechnet werden, **nicht zwischen unterschiedlichen** wesentlichen Bereichen des Gegenstandes ausgeglichen werden. Es müssen also die Anforderungen **aller wesentlichen Bereiche** des Lehrplans zumindest überwiegend erfüllt werden, um eine positive Beurteilung erhalten zu können.

Die drei wesentlichen Kompetenzbereiche für Englisch sind :

Rezeptive Kompetenzen (Lesen und Hören), Schreiben und Sprachverwendung, Sprechen

## Formen der Leistungsfeststellung:

Ob und wie weit ein Schüler/eine Schülerin diese Anforderungen in den angeführten wesentlichen Bereichen erfüllt, wird durch folgende Formen der Leistungsfeststellungen überprüft.

Schularbeitsleistung : 1 Schularbeit pro Semester

### Mitarbeit

#### Mitarbeit im Unterricht

- Aufmerksamkeit im Unterricht und diszipliniertes Zuhören
- aktive und regelmäßige Beteiligung am Unterricht
- mündl. & schriftl. Wiederholungen (z.B. Vokabel, Grammatik, Listening, Reading, ...)
- Engagement bei der Erarbeitung des neuen Lehrstoffes
- Engagement bei Partner-/Gruppenarbeiten
- konstruktive Teilnahme an vorgegebenen mündl. Sprechsituationen (z.B. Maturatraining)
- Mitbringen sämtlicher benötigter Unterlagen in jeder Stunde
- Ordentliche Mappenführung: vollständige und geordnete Arbeitsblätter

#### Hausübungen

- mündl. & schriftl. Hausübungen (z.B. Leseaufgaben, Verfassen v. Texten)
- sorgfältige, termingerechte und vollständige Erledigung
- angemessene äußere Form
- ordentliche und gewissenhafte Verbesserung

Bei Abwesenheit/Krankheit ist es wichtig, sich selbstständig über den Lehrstoff und die Hausübungen zu informieren und die Hausübungen zum frühestmöglichen Termin nachzubringen.

#### ggf. Präsentation

- eigenständige Ausarbeitung eines Themas oder einer Privatlektüre
- Erstellen einer PPP und eines Handouts mit den wichtigsten Informationen
- termingerechte Präsentation und Abgabe des Handouts

#### ggf. English Journal

- Aufzeichnungen in Bezug auf Videos, Serien, Filme, Bücher, Artikel, Nachrichten, etc.
- termingerechte Abgabe des English Journals

ggf. Mündliche Prüfung: falls erwünscht oder erforderlich

Sollte eine Semesterbeurteilung mit „Nicht genügend“ oder „Nicht beurteilt“ ausfallen, werden in einem Beiblatt zum Semesterzeugnis jene wesentlichen Bereiche meines Gegenstandes ausgewiesen, die nicht überwiegend erreicht wurden. Nur diese müssen in einer Semesterprüfung ggf. nachgeholt werden.

Die Semesterprüfung kann schriftlich und/oder mündlich und/oder praktisch erfolgen. Die Prüfungsform und Prüfungsdauer werden von mir individuell (abhängig von den nicht erreichten wesentlichen Bereichen) im Rahmen der schulrechtlichen Vorgaben festgelegt.

Mit freundlichen Grüßen,  
Mag. May-Rose Mamacos

**ALL THE BEST for the new school year! ☺**

## Beurteilungskriterien Englisch

Schuljahr 2020/21 4A

Die Note im Fach **Englisch** setzt sich zusammen aus:

- **Schularbeiten**

- schriftliche Schularbeiten zu bearbeiteten Stoffgebieten. (Genaue Anzahl und Dauer wird im Unterricht bekanntgegeben.)
- Der Stoff für die Schularbeit wird eine Woche im Vorfeld festgelegt.

- **Mitarbeit**

- = Mündliche, schriftliche, graphische Leistungen, die du im Unterricht / in der Lernzeit in Alleinarbeit oder in der Gruppe erbringst.
- Aktive, konstruktive Mitarbeit im Unterricht (Erarbeitung neuer Lehrstoffe, das Erfassen, Verstehen und erfolgreiche Anwenden von Lehrinhalten, etc.)
- Schriftliche oder mündliche *Progress Checks* zu behandelten Themengebieten, Vokabeln, Grammatik, etc.
- Evtl. Präsentationen / Projektarbeit im Unterricht nach Absprache
- Ordentliches Führen und Mitbringen der Arbeitsunterlagen (Mappe, Hefte, Bücher, sonstige Materialien)
- Zeitgerechtes, ordentliches und eigenständiges Erledigen der Hausübungen + Verbesserungen

*ALL THE BEST for the new school year!*

*Mag. May-Rose Mamacos*

## Beurteilungskriterien Englisch

Schuljahr 2020/21 3C

Die Note im Fach **Englisch** setzt sich zusammen aus:

- **Schularbeiten**

- schriftliche Schularbeiten zu bearbeiteten Stoffgebieten. (Genaue Anzahl und Dauer wird im Unterricht bekanntgegeben.)
- Der Stoff für die Schularbeit wird eine Woche im Vorfeld festgelegt.

- **Mitarbeit**

- = Mündliche, schriftliche, graphische Leistungen, die du im Unterricht / in der Lernzeit in Alleinarbeit oder in der Gruppe erbringst.
- Aktive, konstruktive Mitarbeit im Unterricht (Erarbeitung neuer Lehrstoffe, das Erfassen, Verstehen und erfolgreiche Anwenden von Lehrinhalten, etc.)
- Schriftliche oder mündliche *Progress Checks* zu behandelten Themengebieten, Vokabeln, Grammatik, etc.
- Evtl. Präsentationen / Projektarbeit im Unterricht nach Absprache
- Ordentliches Führen und Mitbringen der Arbeitsunterlagen (Mappe, Hefte, Bücher, sonstige Materialien)
- Zeitgerechtes, ordentliches und eigenständiges Erledigen der Hausaufgaben + Verbesserungen

*ALL THE BEST for the new school year!*

*Mag. May-Rose Mamacos*

*Mag. Derek Vollans*

## Beurteilungskriterien Englisch

Schuljahr 2020/21 3CD

Die Note im Fach **Französisch** setzt sich zusammen aus:

- **Schularbeiten**

- schriftliche Schularbeiten zu bearbeiteten Stoffgebieten. (Genaue Anzahl und Dauer wird im Unterricht bekanntgegeben.)
- Der Stoff für die Schularbeit wird eine Woche im Vorfeld festgelegt.

- **Mitarbeit**

- = Mündliche, schriftliche, graphische Leistungen, die du im Unterricht / in der Lernzeit in Alleinarbeit oder in der Gruppe erbringst.
- Aktive, konstruktive Mitarbeit im Unterricht (Erarbeitung neuer Lehrstoffe, das Erfassen, Verstehen und erfolgreiche Anwenden von Lehrinhalten, etc.)
- Schriftliche oder mündliche *Révisions* zu behandelten Themengebieten, Vokabeln, Grammatik, etc.
- Evtl. Präsentationen / Projektarbeit im Unterricht nach Absprache
- Ordentliches Führen und Mitbringen der Arbeitsunterlagen (Mappe, Hefte, Bücher, sonstige Materialien)
- Zeitgerechtes, ordentliches und eigenständiges Erledigen der Hausaufgaben + Verbesserungen

*ALL THE BEST for the new school year!*

*Mag. May-Rose Mamacos*